

INFORMATIONSVORANSTALTUNG IM RAHMEN DES 10-JÄHRIGEN BESTEHENS DES WIRBELSÄULENZENTRUMS MARBURG

Samstag, 06. Juni 2009, 9.30 bis ca. 14.30 Uhr
Foyer der Stadthalle Marburg, Biegenstraße 15, 35037 Marburg

Integrierte Versorgung im Landesverband der niedergelassenen Neurochirurgen in Hessen und dem BKK Landesverband Hessen – eine Bestands- aufnahme nach 3 Jahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Wirbelsäulenzentrum Marburg richtet im Rahmen seines 10-jährigen Bestehens eine Reihe von Veranstaltungen aus.

Die Informationsveranstaltung am Samstag, den 6. Juni 2009, zur Integrierten Versorgung nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein, denn im Großraum Marburg gibt es traditionell einen hohen Anteil an BKK-Versicherten, so dass sich über unser Zentrum ein besonders umfangreiches Leistungsspektrum entwickelt hat.

Dieses Paket ist einzigartig, da von den Inhalten und vereinbarten Leistungen her keine vergleichbaren Verträge mit anderen gesetzlichen Krankenkassen existieren.

Nach über 3-jähriger Vertragsdauer der niedergelassenen Neurochirurgen in Hessen und dem BKK Landesverband Hessen ist es an der Zeit, eine Standortbestimmung und ein Resümee über das Erreichte für die Versicherten der Betriebskrankenkassen zu ziehen.

Innerhalb des existierenden Netzwerkes der Integrierten Versorgung kooperieren inzwischen 75 Praxen für Physiotherapie und 6 Praxen für Radiologie.

Deshalb haben wir die Schwerpunkte der Veranstaltung einerseits ärztlichen und andererseits physiotherapeutischen Themen gewidmet und freuen uns über die rege Mithilfe der Vortragenden.

Wir freuen uns, Sie in Marburg begrüßen zu dürfen.

Marburg, den 12. April 2009

Dr. med. Thomas J. Kuhn
Geschäftsführender Gesellschafter

Dr. med. Carsten Busch

Dr. med. Claudia Schuckart

Dr. med. Heiko Mewes

VORTRÄGE

Dr. med. Thomas J. Kuhn, WSZ Marburg

10 Jahre Wirbelsäulenzentrum Marburg
Rückblick – Status – Ausblick

André Helten, Leiter Vertragswesen der Taunus BKK Frankfurt

Integrierte Versorgung in Hessen

Prof. Dr. med. Siegfried Bien, Direktor der Abteilung Neurochirurgie, Universitätsklinikum Giessen und Marburg, Standort Marburg

Patientengerechte und wirtschaftliche Diagnostik der degenerativen Wirbelsäulenveränderungen

Dr. med. Carsten Busch, WSZ Marburg

Minimalinvasive Systeme zur Stabilisierung degenerativer Olisthesen in der Lendenwirbelsäule
Aktueller Stand/Ergebnisse eigener Studien des Wirbelsäulenzentrums Marburg

Dr. med. Claudia Schuckart, WSZ Marburg

Mikrochirurgie der degenerativen Veränderung der Lendenwirbelsäule

Dr. med. Heiko Mewes, WSZ Marburg

Mikrochirurgie der degenerativen Erkrankungen der Halswirbelsäule – ist die cervicale Myelopathie eine diagnostische Chimäre?

Kaffeepause

Peter Klein, Dipl.-Sportlehrer, Therapiezentrum Reha Fit Marburg

Die Bedeutung des muskulären Aufbautrainings für die die Wirbelsäule umgebende Muskulatur

Kai Schmitt, Physio Vital, Gesundheitszentrum Biedenkopf

Wirbelsäulenmobilisation nach Dorn und Kräftigung der betroffenen Muskulatur

Hans Otto Rühl, Terme Rühl, Alsfeld Alexander Rühl, Reha-Rühl, Reiskirchen

Manuelle Therapie und Triggerpunktbehandlung

Nach der Veranstaltung laden wir zu einem Imbiss im Foyer der Stadthalle Marburg ein.

